

Dienstanweisung für den Proviantmeister

Allgemeines

Der Proviantmeister ist nicht unbedingt mit der Bezeichnung "Smut" gleichzustellen.

Während der Smut nur für die Zubereitung der Speisen verantwortlich ist - das kann jeden Tag ein anderes Crewmitglied sein - ist der Proviantmeister für die Planung eines Törns aus der Ernährungs-Sicht zuständig und verwaltet an Bord alle Vorräte.

Gelegentlich kann der Proviantmeister auch während der gesamten Fahrt die Smutaufgaben mit übernehmen - für diesen verantwortlichen Posten ist er ggf. von der Seewache befreit.

Ernennung

Der Proviantmeister wird im Rahmen einer Crew-Vorbesprechung vom Skipper ernannt und soll sich bereits vor Antritt der Fahrt mit seiner Dienstanweisung sowie den für die Ausübung seines Amtes notwendigen Regeln und dem Proviantplan auseinandersetzen. Die Amtszeit erlischt mit der Übergabe der Yacht an den Eigner.

Aufgaben

Proviantplan

Der Proviantmeister erstellt vor einem Törn einen Proviantplan, der unter Berücksichtigung von

- Crewstärke
- Törnverlauf (Nachtfahrten; viele Hafenkneipen)
- Essensvorlieben und -abneigungen der Crew
- Restriktionen und Forderungen durch den Skipper
- Ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen

ausgewogen zusammengestellt wird. Aus diesem Plan resultiert ein Einkaufsplan, der vom Proviantmeister gleichmäßig auf die Crew umgelegt werden kann; es empfiehlt sich aber, die Einkäufe zentral von einer oder zwei Personen durchführen zu lassen.

Übernahme der Yacht

Der Proviantmeister überprüft zunächst Kombüsenausrüstung, Kühlbox, Gaseinrichtung sowie Qualität des Trinkwassers und Füllstand der Tanks entsprechend der Checkliste in der Anlage

Anschließend ist der Proviantmeister verantwortlich für das Verstauen der Verpflegung in den Backskisten, Bilgen und Schapps.

Leere Kartons sind vor Antritt der Seereise wieder von Bord zu nehmen

Seeklarmachen

Vor jedem Auslaufen ist die Yacht in einen seeklaren Zustand zu bringen. Im Kombüsenbereich bedeutet dies das seefeste Stauen des Kombüsenmaterials einschließlich Proviant.

Seedienst

Sofern der Proviantmeister nicht in Doppelfunktion auch als Smut fungiert, nimmt er als normales Crewmitglied am Seedienst teil und wird von den Wachführern für anfallende Arbeiten eingeteilt.

Er unterstützt die Tagessmuts, in dem er den verstauten Proviant zur Verfügung stellt und wacht über einen unsachgemäßen Verbrauch.

Dem Proviantmeister obliegt auch die Überwachung der Wasserbestände.

Wenn diese bedrohlich absinken, wird das Duschen an Bord verboten und auch der weitere Wasserverbrauch eingeschränkt.

In drastischen Fällen können Wasserzeiten angeordnet werden.

Rückgabe der Yacht

Der Proviantmeister kontrolliert das Kombüseninventar gem. Übernahmeline und meldet Verluste oder Beschädigungen schriftlich an den Skipper. Das Inventar wird so vorbereitet, dass die Übergabe durch den Skipper reibungslos vorgenommen werden kann.

Übrig gebliebene Proviantreserven zeugen von Verbesserungspotential bei der nächsten Reise - aber lieber etwas übrig lassen, als die Crew verhungern lassen.

Der Restproviant wird von Bord genommen, damit die Staufächer gereinigt werden können.